

Aufgebot

Für folgende, in der Gemarkung **rusdorf** belegene Flächenabschnitte:

- Wiesenflur** in den Feldmarken 22 und 23, Kartenblatt 1, Parzelle 154 von 51 ar 06 qm Größe, ohne Reinertrag.
- Wiese** dafelbst, Kartenblatt 1, Parzelle 155 von 51 ar 06 qm Größe, ohne Reinertrag.
- Wiese** am Caddower Wege, Kartenblatt 2, Parzelle 296, von 25 ar 53 qm Größe, ohne Reinertrag.
- Wiese** auf der Werberseite, Kartenblatt 1, Parzelle 160 von 62 ar 30 qm Größe, 1,22 Thlr. Reinertrag.
- Wiese** vom Belschberge, Kartenblatt 1, Parzelle 10 von 3 ha 83 ar 49 qm Größe, 0,50 Thlr. Reinertrag.
- Wiese**, Hirtenwiese im sogenannten Buhl, Kartenblatt 1, Parzelle 222 von 77 ar 11 qm Größe, 1,51 Thlr. Reinertrag.
- Wiese** hinter der Kirche (Drosch), Kartenblatt 2, Parzelle 68 von 21 ar 45 qm Größe, ohne Reinertrag.
- Wiese** am Dorfe, Kartenblatt 2, Parzelle 490 von 1 ha 45 ar 37 qm Größe, 0,19 Thlr. Reinertrag.
- Wiese**, Hirtenwiese dafelbst, Kartenblatt 2, Parzelle 493 von 29 ar Größe, ohne Reinertrag.

und für folgenden, in der Gemarkung **Speewiesen** zwischen Burig und Steinfurth Nr. 131 belegene Flächenabschnitt: **Wiese**, Hirtenwiese bei Steinfurth, Kartenblatt 1, Parzelle 47 von 1 ha 02 ar 38 qm Größe, 4,01 Thlr. Reinertrag, soll ein neues Grundbuchblatt angelegt und sollen:

1. der Gemeindevorsteher und Kofath **August Gärlich**,
2. der Kofath **Albert Haase**,
3. der Kofath **Hermann Lucas**,
4. der Kofath **Paul Lucas**,
5. der Kofath **August Schilbe**,
6. der Kofath **Otto Lucas**,
7. der Kofath **Wilhelm Lorenz**,
8. der Kofath **Ferdinand Busch**,
9. der Kofath **Louis Heilmich**,
10. der Kofath **August Lucas**,
11. die Frau Kofath **Pauline Koller**,
12. der Handelsmann **Wilhelm Kindt**,
13. der Bädner **Franz Hiltz**,
14. die Ehefrau des Handelsmannes **Eduard Krüger**, Marie, geb. Lehmann, früher **Ww. Gärlich**,
15. der Müller **Ludwig Krüger**, — zu 1 bis 15 in **Wensdorf**, —
16. der Fischer **Ludwig Noack** in **Goepentz**,

als Miteigentümer derselben eingetragen werden.

Auf den Antrag dieser sechzehn Personen, vertreten durch den Rechtsanwalt **Schuldower zu Goepentz** werden die unbelasteten Eigentums-Verhältnisse und dinglich Berechtigten aufgefordert, ihre Ansprüche und Rechte auf die vorbezeichneten Grundstücke spätestens in dem auf

Mittwoch, den 1. März 1893,

Vormittags 10 Uhr, anberaumten Aufgebots-Termin bei dem unterzeichneten Gericht anzumelden, widrigenfalls sie mit ihren etwaigen Realansprüchen auf die Grundstücke werden ausgeschlossen werden.

Der Aufgebots-Termin vom **14. November 1892** wird aufgehoben.

Goepentz, den 9. November 1892.

Königliches Amtsgericht.

Blutwaase-Anstalt Friedenau, Ringstr. 1.

Gelüschiräume

neuester Construction schon von 125 Mark an mit bestem Sicherheits-Beschluss und Stahlpanzer empfiehlt

Otto Wittchen, Geldschrankfabrikant,

Lieferant königlicher Behörden.

Berlin S. W., Kommandantenstraße 54.

Fernsprech-Anschluss Amt IV. Nr. 1186.

Die **Möbel-Tischlerei**

und Polsterwaren-Werkstatt von **Georg Hake**,

BERLIN, 127. Oranienstr. 127.

gegenüber dem Oranienpark, empfiehlt seine Fabrikate zu den billigsten Fabrikpreisen.

Frachtfrei.

A. Zesch

Trebbin,

en gros, en detail

Kohlenhandlung.

1. Böhm. Braunkohlen, Briquettes, Coaks stets auf Lager, zu den billigsten Preisen.

Sophastoff-Reste

in Nibs Damast, Granit, Kantasse, Gobelin u. Plüsch vorbillig! Broden franco.

Emil Lefèvre, Oranienstr. 158.

Druck und Verlag der Buchdruckerei des Zeltower Kreisblattes (Rob. Kohde), Berlin W. Potsdamerstr. 26 b.

Größtes Lager billiger, alter, guter Baumaterialien,

5000 Meter geschnittene Balken und Sparren jeder Länge bis 16 Meter, Kreuzholz, Fußboden, Schaalbretter, Kegel-, Sechsfüllungs- und Kreuzhölzer, Doppel- und einfache Fenster, Saalfenster, Thore, Defen, Gitter, Schienen, Böden, eiserne Treppen und Türen, Kalk, Cement, Wappe u. f. w. u. f. w.

R. Gottschalk, Tempelhofer, am Verbindungs-Bahnhof, Telephon 10.

Es sind zu haben **200 Pfd. Federn**, à Pfd. 1,50 Mk. bei **Büdnr Christian Hanke in Groß-Waldow.**

Anzeigen aus Gross-Lichterfelde.

Gr.-Lichterfelde's grösster Theatersaal **Arnholdt's Etablissement.**

Mittwoch, den 28. Dezember: **Gross-Lichterfelder Männer-Turn-Verein (Stamm-Verein) Weihnachts-Fest**, verbunden mit Verloosung, Vorträgen und Tanz.

Donnerstag, den 29. Dezember: **Abschluss-Ball des Contre-Cursus**, veranstaltet vom **Tanz-Maitre Herrn Eisner**.

Sonnabend, den 31. Dezember (Silvester-Abend): **Gr. Wiener Maskenball**, veranstaltet vom **Sost-Club Herzen-Ass.**

Ich empfehle einem geehrten Publikum mein anerkannt vorzügliches



Bock-Bier

sowie meine ausgezeichneten hellen und dunklen Lagerbiere. **Bock-Bier** 20 Flaschen 3 Mk., 1/2 Tonne 4 Mk.

Phönix-Bräu (den besten Münchener und Nürnberger Bieren gleich) 25 Fl. 3 Mk., 1/2 Tonne 3 Mk.

Helles Lagerbier (hochfein) 30 Fl. 3 Mk., 1/2 Tonne Mk. 2,75.

Telephon No. 9. **C. Radon,**

Phönix-Bräuerei, Gr.-Lichterfelde, an der Anhalter Bahn.

Frau Clara Kliem, Vermittlungs-Contor, **Gross-Lichterfelde, Jungfernstieg 29.** Meine Vermittlungs-Gebühren in meinem Contor betragen von heute an für Herrschaften und Dienstkboten **1,50 Mark.**

Paul Schuffelhauer, Steinschneiderei.

Gr.-Lichterfelde, Ringstr. 117.

Fernsprech-Anschluss Nr. 38.

übernimmt die Anlage ganzer Straßen nebst Lieferung sämtlicher Materialien, Ausführung aller Gebräute und Anpflanzung der Straßen.

Gleichzeitig offerire rohe und geschlagene **Chausseesteine** in jedem gewünschten Quantum, **Plastermaterialien**, verschiedene **Cartentiele**, **Grötensteine**, **Treppenstufen**, **Granitplatten**, **Bordsteine** u. f. w.

Fabrik von **Cementplatten** und Ausführung von **Cementbauarbeiten.**

Bürgerlehrs-Befähigungen aus **Rosalt**, einfach und gemauert, **Cement- und Granitplatten** werden prompt und billig ausgeführt.

Ungarische Fuchshute,

3/4 Jahr, event. mit Gehärr zu verkaufen. **Gr.-Lichterfelde, Kuhlmannstr. 10. I.**

Baupolizei-Ordnung

für die Vororte von Berlin.

Zu haben, à Exemplar 50 Pfennig, in der Expedition des „Zeltower Kreisblatt“, **Berlin W., Potsdamer Straße 26b.**

(Gegen Einsendung von 55 Pfg. in Briefmarken franco Zusendung.)

Kreuzstich-Vorzeichnerei und Stiderei

auch Monogramme.

Die beliebteste und stets in Mode bleibende Stiderei ist die **Kreuzstichiderei.**

Die Firma **Bernh. Höchslädter, Berlin, Rosenthalerstraße 41,**

Ede Haderer Markt,

hat die schöne praktische Erfindung gemacht, die Kreuzstichmuster gleich auf jeden Stoff aufzudrücken, so daß man nur das bequeme Nachstichen hat. Man findet auch in genanntem Geschäft jede Art Kreuzstichiderei vorgezeichnet, so die mannigfaltigsten Arten von **Decken**, **Schönern**, **Handtüchern** u. c. Eine Neuerung, die von den Damen mit Enthusiasmus begrüßt wird.

Niederlage von **Stid- und Häfelgarnen** der besten Firmen zu **Fabrikpreisen**, sowie der beliebten **Häfel- und Macrame-Vorlagen** von **Frau S. Reinle.**

200 000 gute Mauersteine, 100 cbm Kalksteine,

200 Stück gute Balken, 500 Centner Träger u. Eisenbahn-

Schienen, Fußboden, Schaalbretter, sowie alle Baumaterialien

sof. **billig zu verkaufen.** **Berlin, Wödemstraße 128/130, Richard Hesse.**

Druck und Verlag der Buchdruckerei des Zeltower Kreisblattes (Rob. Kohde), Berlin W. Potsdamerstr. 26 b.

Die Steglitzer Kaninchen-Zucht-Anstalt

Steglitz, Schildhornstraße 11, verkauft **Belgische Riesen-Kaninchen.**

Die seit 80 Jahren bestehende bestrenommierte **Schirmfabrik von F. Brandt Nachf. (Jah. H. Schmidt)**

Berlin W., 46. Dinf-Str. 46, an der Potsdamer Straße, empfiehlt ihr reichhaltiges Lager von **Regenschirmen**

in guten dauerhaften Stoffen und besten engl. Gestellen. **Zanella von M. 1,50, Gloria M. 3,-, Seide M. 4,-** — an unter Garantie der Haltbarkeit zu **Grospreisen.**

Schirm-Reparaturen u. neue Bezüge innerhalb 24 Std. zu **billigst. Preisen.**

Auf mein neu erbautes Grundstück mit Garten suche auf **Hypothek** zu **Neujahr** **4000 Mark** **C. Langner, Zoffen, Chausseestr. 28a.**

Steglich, Albrechtstr. 123

Optiker

Oskar E. A. Duwald

Wichtig für Restaurateure und Schlächter!

Habe **billigst Natur-Eis** abzugeben. Verkauf findet **Fuhrenweise** statt; auch **übernehme ganze Kellereien** incl. **Fuhrlohn** und **Baden.** **Carl Moyer, Deutsch-Wilmersdorf, Pringensstraße 1.**

Rein amerikanischer geschnittener **Rippentabak**, à Pfd. 25 Pfg., 10 Pfd. = 2,20 Mk.

Cigarren, billigt, von 2,85 Mk. 100 Stk. an. — **Bedienung streng reell.** — **J. P. Denker, Potsdam, Spandauerstraße 4.**

Brennereifartoffeln. **Dom. Wend-Wilmersdorf** sucht per sofort größeren Posten **Brenn-Kartoffeln** und bittet um Offerten.

Trockenes und zerkleinertes Nieferrflobenholz ist nebst Anfuhr noch zu haben bei **Koch, Klein-Waldow.**

!! Holzschuhe !! **Filzschuhe, Pantoffeln** u. c. in bekannter Güte zu **billigen Preisen**, empfiehlt **Ww. Patruschko, Berlin S. O., Raunigstraße 35, nahe Oranienplatz.**

1000 Ctr. Stroh (Maschinen-Roggen) zur **successiven Abfuhr** verkauft **Dom. Düppel, Zehlendorf,**

Verloren. weißen Spitz mit **Grünauer Steuermark** Nr. 22, gegen gute **Belohnung** abzugeben bei **Hasselbach, Grünau.**

Ein brauner Jagdhund hat sich am **Donnerstag** bei mir **gefunden.** **A. Staarke, Zehlendorf, Königstr. 9.**

Eine **frischmilchende Kuh mit Kalb** steht zum Verkauf beim **Kofath Hartmann, Gensbagen** bei **Ludwigfelde.**

Eine **schwere, frischmelkende Kuh mit Kalb** steht zum Verkauf bei **Theodor Liesegang, Stieffow.**

Südende. Gröste und schönste EISBAHN

in der nächsten Nähe von Berlin, mit der Anhalter Bahn in 10 Min. für 10 Pf. zu erreichen. **Erwachsene à Person 20 Pf., Kinder unter 12 Jahre 10 Pf.** **Reinhold Fritzmam.**

Restaurant u. Weinhandlung von Adolf Conrad, Schöneberg,

vis-à-vis dem Pferdebahnhof-Depot, empfiehlt **Münchener Löwenbräu 1/2 Ltr. 25 Pf., H. Pilsener** aus der Brauerei **Königstadt 1/2 Ltr. 15 Pf.** **Weine von Steinert & Hansen. H. Rum, Arac, Cognac.**

Schlittschuhe, Solinger Stahlwaaren,

Haus- und Küchengeräthe, sämtliche **Eisenwaaren** empfiehlt **Herm. Schwarzkopf, BERLIN, Anhalt-Str. No. 2,** dicht am Bahnhof.

Colonialwaaren-Geschäft,

mittleren Umfangs, in einem bedeutenden Vororte **Berlins** gelegen, für **Anfänger** geeignet, unter **günstigen Bedingungen** zu verkaufen. **Offerten Berlin, Postamt 42.**

Suche zum **April** eine **Bäckerei** passend zur **Brotbäckerei.** **Adressen** mit **Miethspreis** in der **Expedition** dieses **Blattes** erbeten unter **P. M.**

100 Knechte und Landmädchen, größte Auswahl, treffen am 2. u. 3. Jan. ein bei **Melior, Berlin, Schützenstr. 87.**

100 Landmädchen, tüchtige **Mädchen, Knechte, Burschen** treffen z. **3. Januar** ein bei **Fr. Haunschild, Berlin, Vorfigstr. 30.**

Einen kräftigen Lehrling verlangt **Otto Dubrow, Stellmachermstr., Zehlendorf.**

Ein **verheirateter Mann**, **mitte 30er Jahre**, sucht **Stellung**, am liebsten als **Wächter.** **Gefl. Offerten** erbeten an **M. Eckardt, Schöneberg, Rollendorfsstraße 5, Quergeb., 3 Trp.**

Seirath!

Ein **Gärtner**, 32 Jahr, **evang., tüchtig** in seinem Fach, wünscht sich **behuft Gründung** einer **Gärtnerei** zu **verheirathen.** **Damen** mit **einigem Vermögen**, welchen an einem **gesittem bürgerlichen Hausstand** gelegen, wollen **erftgemeinte Zuschriften** unter **C. K. M.** **postrestante Berlin, Postamt 48, machen.**